

## Bensheimerin stellt neuen Minigolf-Weltrekord auf

Die 13-jährige Anna Nitschke schafft bei einer Sat.1-Show 14 Bahnen in 90 Sekunden – und dabei zehn Asse

**Bensheim/Flensburg.** Rund 4000 Zuschauer rieben sich bei der Aufzeichnung der Sat.1-Minigolfshow „Jetzt wird eingelocht“ verwundert die Augen, als das Moderatorenduo Hella von Sinnen und Hugo Egon Balder einen spektakulären Weltrekord ankündigte: Die 13-jährige Anna Nitschke aus Bensheim wirbelte in der voll besetzten Flensburger Campushalle in 90 Sekunden um den Minigolfparcours mit 14 Bahnen und schaffte tatsächlich die angekündigten zehn Asse.

„Dabei war ich eigentlich gar nicht nervös“, sagte Anna nach ihrer Rückkehr aus Flensburg gegenüber dem Bergsträßer Anzeiger. In diesem Monat hatte sie mit der Nationalmannschaft an der Jugend-Europameisterschaft in Schweden teilgenommen und Bronze geholt. „Da war ich auf jeden Fall nervöser, es ging gar nichts mehr“, erinnerte sie sich.

Neben Weltrekord und Europameistertitel mit der Mannschaft konnte die Spielerin des TSV Pfungstadt im Juli noch einen weiteren großen Erfolg feiern: In Mainz sicherte sie sich die Deutsche Meisterschaft der Schülerinnen.

### Einmal pro Woche Training

Begonnen hat die erfolgreiche Karriere der Bensheimerin beim MSC Bensheim-Auerbach, wo sie 2004 mit dem Minigolf-Spielen begann. Zwei Jahre blieb sie dort, bevor sie im Januar 2006 nach Pfungstadt wechselte. „Ich trainiere etwa einmal pro Woche, vor wichtigen Turnieren allerdings bis zu zwölf Tage lang etwa zehn Stunden täglich“, beschrieb Anna Nitschke ihr Pensum.

### Ganz cool trotz vieler Promis

So etwas wie ihr Tempo-Spiel in Flensburg hatte bislang noch keiner der Zuschauer gesehen. Umgeben von zahlreichen Prominenten war die 13-Jährige ganz cool geblieben. Zuvor hatten unter anderem Fernsehkoch Horst Lichter, Fernsehmoderator Ingo Lenßen, die Popgruppe „Monrose“, Sängerin Jeanette Biedermann, Handballweltmeister Pascal Hens, die Comedians Elton und Volker Michalowski und Fußball-Ikone Reiner Calmund ihr Glück mit dem Schläger versucht.

Paarweise antretend konnten die prominenten Spieler bei kniffligen Bahnen auf die Unterstützung eines Jokers zurückgreifen: Der 12-jährige Mark Harmening, ebenfalls Hoffnungsträger des deutschen Minigolfsports und deutscher Vizemeister vom 1. MGC Mainz, wartete auf einem imposanten Thron inmitten der Arena auf seine Einsätze und löste mit seinen Assen Begeisterung aus.

Auch für die musikalische Unterhaltung sorgte unter anderem ein Bergsträßer:



Am 1. September wird der Weltrekord der 13-jährigen Bensheimerin Anna Nitschke (links) in der Sat.1-Show „Jetzt wird eingelocht“ zu sehen sein. Bei der Aufzeichnung in Flensburg traf sie zahlreiche Prominente wie Hella von Sinnen (Mitte) und Hugo Egon Balder (rechts). Foto: oh

Franz Lambert saß an der Orgel und heizte zusammen mit den Gruppen „Pur“ und „Marquess“ dem Publikum ein.

### Von Pascal Hens beeindruckt

Während das Prominentendoppel aus Horst Lichter und Ingo Lenßen am Ende die Nase vorn hatte, hießen die eigentlichen Gewinner der Show Anna Nitschke und Mark Harmening. Bei der anschließenden Feier waren die Schüler der bestaunte Mit-

telpunkt unter vielen Prominenten. Und was hat Anna Nitschke dabei am meisten Spaß gemacht? „Zu sehen, wie das Studio aufgebaut und gedreht wurde. Vorher gab's eine Generalprobe, das war interessant“, sagte sie. Von den vielen Prominenten habe sie Handballweltmeister Pascal Hens am meisten beeindruckt. rk/z

„Jetzt wird eingelocht“, 1. September (Samstag), 20.15 bis 23.15 Uhr, Sat.1

### Nächste BA-Coupon-Aktion

Wer jetzt Lust bekommen hat, sich selbst einmal beim Minigolf zu versuchen, sollte ab dem 1. September bei der nächsten BA-Coupon-Aktion mitmachen. Dann werden 175-mal zwei Karten fürs Spielen beim MSC Bensheim-Auerbach verlost. rk

### Die Serie zum Jubiläum



175 Schlagzeilen, Teil 160

Bensheim ist keine Metropole – und dennoch in der ganzen Welt bekannt: Zwei Stiftungen – die Christoffel-Blindenmission und Karl-Kübel-Stiftung – sind hier ansässig und wirken weltweit.

► BENSHEIM

## Schülerwettbewerb zu Klimaschutz

Energieversorger HSE schreibt erneut „NATURpur-Award“ aus

**Darmstadt/Bergstraße.** Der Schülerwettbewerb „NATURpur-Award“ steht in diesem Jahr im Zeichen des Klimaschutzes. Unter dem Motto „Werdet Klimaschützer!“ sucht die HEAG Süd Hessische Energie AG (HSE) junge Menschen, die sich einer der größten Herausforderungen unserer Zeit stellen und Alternativen zur konventionellen Energieerzeugung und Energienutzung entwickeln. „Nach dem tollen Auftakt im vergangenen Jahr sind wir sehr auf die neuen Ideen der Schülerinnen und Schüler gespannt“, so HSE-Pressesprecher Jürgen Hein-Benz.

Das Unternehmen hatte den Wettbewerb im vergangenen Jahr ins Leben gerufen. Bei der Premiere des Wettbewerbes beteiligten sich 17 Schulen aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet und Südhessen mit insgesamt 43 Beiträgen.

Der Schülerwettbewerb NATURpur-Award wird für die Klassen 7 bis 10 sowie für Berufsschulen/Oberstufen vergeben. Zudem erhält die engagierteste Schule einen Sonderpreis. Mit diesem Preisgeld können Lehrer Materialien und Modelle anschaffen, um das Thema Energiesparen und Klimaschutz im Unterricht zu vertiefen.

Der Wettbewerb ist mit insgesamt 10 000 Euro dotiert. Es gibt keine formalen Vorgaben: Die Teilnehmer können Projekt- oder Forschungsarbeiten einreichen, die sie mit Modellen und praktischen Experimenten veranschaulichen sollten. Sie können ihre Konzeptideen aber auch in Form von Film, Theater, Musik und Bildern präsentieren.

Für Kinder hat die HSE den NATURpur-Award „mini“ ausgelobt. Mitmachen dürfen Grundschulkindern und Schüler der

fünften und sechsten Klassen. Sie können Bilder zum Thema malen oder Modelle basteln. Eine Anmeldung für den „mini“-Award ist nicht erforderlich. Die Beiträge müssen bis zum 16. November bei der HSE-Konzernkommunikation abgegeben werden.

Schirmherr des Wettbewerbs, den die Vereinten Nationen im Rahmen der „Allianz Nachhaltigkeit Lernen“ als herausragendes Projekt ausgezeichnet haben, ist erneut der Hessische Wirtschaftsminister Dr. Alois Rhiel.

Der Minister lobt in seinem Vorwort zur Ausschreibung: „Der NATURpur-Award 2006 hat in eindrucksvoller Weise demonstriert, dass junge Menschen mit ihrem Know-how und ihrer Kreativität Alternativen zur jetzigen Energiegewinnung aufzeigen können.“ Er wolle die Schülerinnen und Schüler ausdrücklich ermuntern, auch in diesem Jahr am Wettbewerb teilzunehmen. Minister Rhiel wird den Siegern am 18. Januar 2008 in der Centralstation in Darmstadt die Auszeichnung überreichen.

Das Jury-Team bleibt unverändert: Die Umweltexperten Volker Angres (Leiter der ZDF-Umweltredaktion), Dr. Bettina Brohmann (Öko-Institut), Werner Eicke-Henning (Leiter Hessische Energiesparaktion), Friedrich Janko (Hessisches Kultusministerium), Professor Lothar Petry (Hochschule Darmstadt) sowie Matthias Krebs (Vorstand NATURpur Energie AG) künden die Preisträger. z

Die Schüler und Schülerinnen können sich bis zum 28. September (einem Freitag) für den Preis bewerben. Einsendeschluss für die Beiträge ist der 16. November. Mehr im Internet: www.naturpur-energie.ag

Anzeige

Schon ab 0,- Euro!

Für jeden das Richtige - Das neue Sparkassen-Privatgirokonto.

Sparkasse Bensheim

Ob komfortabel, bequem oder sparsam - unsere neue Kollektion bietet für jeden das passende Privatgirokonto. Wählen Sie die Kontovariante nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen. Selbstverständlich ist ein Variantenwechsel jederzeit möglich. Weitere Informationen erhalten Sie in jeder Sparkassen-Geschäftsstellen oder unter [www.sparkasse-bensheim.de](http://www.sparkasse-bensheim.de). Wenn's um Geld geht - Sparkasse Bensheim.